

## **Tierschutzgesetz (TSchG)**

### **Änderung vom 20. Juni 2003**

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 29. Mai 2002<sup>1</sup>,  
beschliesst:*

I

Das Tierschutzgesetz vom 9. März 1978<sup>2</sup> wird wie folgt geändert:

*Ingress*

gestützt auf die Artikel 25<sup>bis</sup>, 27<sup>sexies</sup> und 64<sup>bis</sup> der Bundesverfassung<sup>3</sup>,

...

*Art. 9 Abs. 1 zweiter und dritter Satz*

<sup>1</sup> ... Vorbehalten bleibt die Einfuhr von Koscher- und von Halalfleisch, um eine ausreichende Versorgung der jüdischen und der islamischen Gemeinschaft mit solchem Fleisch sicherzustellen. Die Einfuhr- und Bezugsberechtigung sind Angehörigen dieser Gemeinschaften und ihnen zugehörigen juristischen Personen und Personengesellschaften vorbehalten.

*Art. 33a*            Investitionsschutz

Die gemäss diesem Gesetz bewilligten Bauten und Einrichtungen für Nutztiere können nach der Errichtung mindestens während der ordentlichen Abschreibungsdauer benutzt werden.

<sup>1</sup> BBl 2002 4721

<sup>2</sup> SR 455

<sup>3</sup> Den genannten Bestimmungen entsprechen die Artikel 64, 80 und 123 der Bundesverfassung vom 18. April 1999 (SR 101).

## II

<sup>1</sup> Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

<sup>2</sup> Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten.

Ständerat, 20. Juni 2003

Nationalrat, 20. Juni 2003

Der Präsident: Gian-Reto Plattner

Der Präsident: Yves Christen

Der Sekretär: Christoph Lanz

Der Protokollführer: Christophe Thomann

Datum der Veröffentlichung: 1. Juli 2003<sup>4</sup>

Ablauf der Referendumsfrist: 9. Oktober 2003